

Verbeamtung und Referendariat trotz Asperger und ADHS?

Beitrag von „Fallen Angel“ vom 8. November 2021 19:46

Zitat von Zauberwald

Ich weiß nicht. So etwas wäre uns damals nicht in den Sinn gekommen. Wenn man krank war, ging man zum Arzt. Wir haben mit keinem Faden an die Verbeamtung gedacht. Jedenfalls war das in meinem Kommilitonenkreis kein Thema. Wir wussten höchstens, dass es für manche eng wird, weil sie zu viel Gewicht auf die Waage bringen. Das waren aber Einzelfälle.

Bei mir und in meinem Umfeld ist es auch kein riesiges Thema, aber es wird manchmal angesprochen. Auch seitens der Dozenten kam das Thema mal auf und da haben sich viele erst mit den Unterschieden zwischen Beamten und Angestellten beschäftigt.

Abgesehen davon, dass man eh mit solchen Symptomen wie Rückenschmerzen (nach dem, was ich höre) kaum ernst genommen wird. Wer hat schon nie Rückenschmerzen? Solange man nicht schreien muss vor Schmerz oder zusammenbricht, interessiert das viele Ärzte eh nicht. Warum dann in die Akte schreiben lassen, wenn einem eh nicht geholfen wird?